

Ein Lichtlein ...

Ein Lichtlein, oh, wie ist es klein –
strahlt tapfer vor sich hin.

Zaubert ein schwaches Schimmerlein,
zur Krippe, hin, zum Jesuskind.

Advent, Advent, singt süß der Chor,
aus Knaben und aus Mädchen.

Lange probten sie zuvor,
für die Leut', aus ihrem Städtchen.

Die alte Kirche – rausgeputzt,
geschmückt mit Tannen und roten Kerzen.

Kinder knien feierlich,
die fromme Stimmung, geht zu Herzen.

Weihrauch nebelt's Krippchen ein,
unverhofft muss jemand husten.

Er ist damit nicht ganz allein,
ein anderer tut leise fluchen.

Glocken hört man drinnen, wie draußen,
erkennbar macht sich Ehrfurcht breit.

Ein letztes Amen ist gesagt,
die Kirchengemeinschaft zieht's wieder heim.

© **Soléa P.**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)